

GEMEINDE: Ahorn.

ORTSCHAFT: Piberstein — ehemalige Burganlage.

BESCHREIBUNG: Über dem Stiegentor zum Arkadengang der Burg Piberstein ist eine Kupfertafel mit folgender Inschrift angebracht:

MEM ET POST SACR
GEORG CHRIST A SHALNBERG IN LVFTN
BERG BIBRSTAIN LEONBACH ET SCHA
LNBRG CON VX EVA DE HOHNEK IN
HAGN
BERG ET DORF HIC AGR COLLA: MDCXX
S D V E I

(„Zum heiligen Gedächtnis der Nachwelt: Georg Christian Schallenberg in Luftenberg, Piberstein, Leonbach und Schallenberg, seine Frau Eva von Hoheneck in Hagenberg und Dorf ließen dieses Bauwerk aufführen 1620“)

GESCHICHTE: Die Schallengerber stammen von St. Ulrich. Sie erwerben um 1250 die Burg Schallenberg (Kleinzell). Seit 1428 sind sie auch Besitzer der Burg Piberstein. Georg Christian heiratet 1615 Eva von Hoheneck und kommt dadurch in den Besitz von Hagenberg und Dorf. Sie lassen Burg Piberstein neu gestalten (Arkadenhof) und erweitern. Georg Christian schrieb die Geschichte seines Geschlechtes und ließ in St. Ulrich zwei Inschrifttafeln anbringen („Bausteine“ 290/4).

MEM ET POST SACR
GEORG:CHRIST A SHALNBERGINLVFTN
BERG BIBRSTAIN LEONBACH ET SCHA
LNBRG CON VX EVA DE HOHNEK IN HAGN
BERG ET DORF HICAGR COLL A: MDCXX
S D V E I

